

Antrag auf eine Unterstützung aus den Mitteln des „Nothilfe-Fonds-Energie“ der Stadtverwaltung Freiberg für in Freiberg gemeldete Personen für die Betriebskostennachzahlung 2022

1) Angaben zum Antragsteller (ein Antragsteller pro Wohnung / Betriebskostenabrechnung)

Antragsteller/in : _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Email: _____

Angaben zur Kontoverbindung:

Kontoinhaber: _____

Bank: _____

BIC: _____

IBAN: _____

2) Angaben zur aktuellen Wohnung (ausschließlich für den Hauptwohnsitz in Freiberg)

Adresse Mietobjekt¹: _____

Name Vermieter¹: _____

Adresse Vermieter¹: _____

Datum Mietvertrag¹: _____

Beginn Mietverhältnis²: _____

Höhe der Kaltmiete¹: _____

Wohnungsgröße: _____

Angaben zur Kontoverbindung des Vermieters/ des Versorgungsunternehmens³:

Kontoinhaber: _____

Bank: _____

BIC: _____

IBAN: _____

¹ Bei Wohnungs- oder Hauseigentum entfallen die Angaben.

² Bei Wohnungs- oder Hauseigentum ist das Bezugsdatum einzutragen.

³ Bei einer Zahlungspflicht an verschiedene Zahlungsempfänger die Angaben auf einem gesonderten Blatt vornehmen.

3) Angaben zur Betriebskostenabrechnung 2022

Höhe der Nachzahlung absolut: _____

Höhe der Nachzahlung bezüglich Fernwärme/ Strom/ Gas: _____

Höhe der Vorauszahlungen absolut: _____

Höhe der Vorauszahlungen bezüglich Fernwärme/ Strom/ Gas: _____

Verbrauch bezüglich Fernwärme/ Strom/ Gas: _____

Notwendige Unterlagen, welche beizufügen sind:

- Kopie Mietvertrag (bzw. Grundbuchauszug bei Wohnungs- oder Hauseigentum);
- letzte Betriebskostenabrechnung

Hiermit beantrage/n ich/wir eine Unterstützung aus den Mitteln des „Nothilfe-Fonds-Energie“ der Stadtverwaltung Freiberg für warme Betriebskosten i. H. v.

_____ €.

Wurde bereits für die Betriebskostenabrechnung 2021 ein Antrag auf Unterstützung aus dem „Nothilfe-Fonds-Energie“ der Stadtverwaltung Freiberg gestellt? ja nein

Wenn ja, mit welchem Ergebnis? Genehmigung Ablehnung

Aktenzeichen: _____

4) Angaben zu Haushaltsmitgliedern

4.1) erwachsene Haushaltsangehörige:

Name, Vorname

4.2) im Haushalt lebende Kinder (leiblich, adoptiert, Pflegekinder)

unterhaltspflichtige Kinder: (Anzahl und Alter) – Begründung bei Volljährigen

4.3) nicht im Haushalt lebende, unterhaltspflichtige Kinder (leiblich, adoptiert, Pflegekinder)

4.4) weitere zu versorgende Personen (z.B. Unterhalt für Kinder, getrenntlebende Partner)

Haben Sie noch weitere Personen zu unterhalten? ja nein

Wenn ja, bitte erläutern (Name, Anschrift, mit welchem Betrag) _____

4.5) Angaben zu Haushaltsmitgliedern im Zeitraum der betreffenden Abrechnung

Waren alle in Punkt 4.1 und 4.2. angegebenen Personen für den betreffenden Zeitraum der Betriebskostenabrechnung in der Wohnung wohnhaft?

ja nein

Wenn nein, welche Personen waren in der Wohnung wohnhaft?

4.6) erhaltene Unterstützung

Gewähren die Kinder dem Antragsteller Unterstützung: ja nein

Wenn ja, in welcher Höhe: _____ € monatlich

4.7) Angaben zu besonderen Belastungen

5) Fragen zu Voraussetzungen zur Gewährung Unterstützung

Bitte prüfen Sie vor Antragstellung, ob die Möglichkeit auf einmalige Leistungen nach SGB XII (Grundsicherung) bzw. SGB II (Bürgergeld) besteht.

Diese staatlichen sozialen Leistungen sind vorrangige Leistungen! Bitte legen Sie den Ablehnungsbescheid dem Antrag bei.

Wird von Ihnen oder von einem Ihrer Haushaltsmitglieder eine der nachstehenden Leistungen (Transferleistungen) bezogen, bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden, oder wurde eine dieser Leistungen beantragt?

nein ja, und zwar:

- Arbeitslosengeld II (SGB II) Sozialgeld (SGB II) Grundsicherung (SGB XII)
 Hilfe z. Lebensunterhalt (SGB XII) Übergangsgeld (SGB VI) Verletztengeld (SGB VII)

- Asylbewerberleistungen (AsylbLG)
 Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (BVG)
 Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
- Zuschuss zur Unterkunft für Azubis / Studenten (SGB II)

Wenn ja, wer bezieht die Leistung oder wer hat sie beantragt? Nachweise sind beizufügen!

Name, Vorname	Art der Leistung	Datum des	
		Antrages	Bescheides

6) Angaben zum Einkommen

Angaben aller Haushaltsangehörigen (bitte mit Kontoauszügen / Belegen belegen):

Einkünfte aus:		monatlich	jährlich
Nichtselbständige Arbeit (Nettoarbeitseinkommen, Ausbildungsvergütung)	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkünfte aus Gewerbebetrieb	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkünfte aus selbstständiger Arbeit	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Renten (Altersrenten, Berufs- und Erwerbsunfähigkeit)	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Versorgungsbezüge, Pensionen	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitslosengeld	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundsicherung für Arbeitssuchende	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sozialhilfe	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krankengeld	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kindergeld, Kindergeldzuschuss, Kinderzuschlag	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elterngeld	_____ €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstige Einkünfte _____ €
 (z.B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Tantieme)

Unterhalt _____ €

7) Leistungen des Bundes zur Entlastung (Bitte als Nachweis Kontoauszug / Beleg beilegen)

Heizkostenzuschuss (Wohngeldhaushalte, Auszubildende, Studierende) _____ €

Kinderbonus (Angabe als Summe für alle Kinder) _____ €

Sofortzuschlag (von Armut betroffene Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene) _____ €

Energiepauschale (einkommensteuerpflichtige Erwerbstätige) _____ €

Energiepauschale (Rentnerinnen und Rentner) _____ €

Einmalzahlung (Bezieher ALG I, ALG II, Sozialhilfe, Grundsicherung) _____ €

Übernahme Dezemberabschlag (für Gas- und Fernwärmekunden) _____ €

Steuerfreie Sonderzahlungen vom Arbeitgeber _____ €

8) Angaben zum Vermögen (bitte Kontoauszüge / Belege beilegen)

Vermögen aus:	ja	nein	Antragsteller	Lebenspartner / Ehepartner	im Haushalt lebende Kinder
Kapitalvermögen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Bank- und Sparguthaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Bausparguthaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Bargeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Wertpapiere, Aktien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Beteiligungen an Gesellschaften oder Genossenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Kapitallebensversicherung, private Rentenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €
Hypotheken und Darlehensforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ €	_____ €	_____ €

Grundstücke und Immobilien: Bei Wohnungs- oder Hauseigentum sowie sonstigem Immobilienbesitz sind geeignete Unterlagen zur Bewertung desselben, beispielsweise die entsprechenden notariellen Kaufverträge, vorzulegen. Die Stadt behält sich vor, weitergehende Angaben und Unterlagen abzufordern, sofern die eingereichten Unterlagen für eine Bewertung nicht ausreichen.

9) dem Antrag werden folgende Unterlagen / Nachweise / Belege in Kopie beigefügt

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigung | <input type="checkbox"/> Zuschuss zur Unterkunft für Auszubildende / Studenten |
| <input type="checkbox"/> letzte Lohn- / Gehaltsabrechnung | <input type="checkbox"/> Bescheid über Leistungen der (ergänzenden) Hilfen zum Lebensunterhalt |
| <input type="checkbox"/> Lohn- / Gehaltsabrechnung im Abrechnungsmonat | <input type="checkbox"/> Ablehnungsbescheid Jobcenter |
| <input type="checkbox"/> Lohn- / Gehaltsabrechnung im Monat der Fälligkeit | <input type="checkbox"/> letzter Bescheid zum Wohngeld, Mietzuschuss |
| <input type="checkbox"/> letzter Rentenbescheid | <input type="checkbox"/> letzter Bescheid zum Krankengeld und Rehabilitationsleistungen |
| <input type="checkbox"/> letzte/r Steuerbescheid oder – erklärung | <input type="checkbox"/> letzter Bescheid zum Elterngeld |
| <input type="checkbox"/> Gewinn- und Verlustrechnung | <input type="checkbox"/> Nachweise über Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung |
| <input type="checkbox"/> Mietvertrag | <input type="checkbox"/> Nachweis über andere Einkünfte |
| <input type="checkbox"/> Grundbuchauszug | <input type="checkbox"/> Betriebskostenabrechnung 2021 |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Ausbildungsverhältnis / Ausbildungsvergütung | <input type="checkbox"/> Betriebskostenabrechnung 2022 |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Arbeitslosengeld I | <input type="checkbox"/> Aufschlüsselung Vorauszahlungen für Heizung/Warmwasser |
| <input type="checkbox"/> Nachweis Schwerbehinderung | <input type="checkbox"/> Nachweise zu dem angegebenen Vermögen (z.B. Kontoauszüge, Wertmitteilungen zu Versicherungen) |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Unterhalt | <input type="checkbox"/> Nachweise zu außergewöhnlichen Belastungen |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid über Bezug von Unterhaltsleistungen | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid zum Arbeitslosengeld II | _____ |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid zur Sozialgeld | _____ |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid Grundsicherung | _____ |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid Kinder- und Jugendhilfeleistungen | _____ |
| <input type="checkbox"/> Bafög-Ablehnungs- und/oder Bewilligungsbescheid | _____ |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Berufsausbildungsbeihilfe | _____ |
| <input type="checkbox"/> letzter Bescheid Asylbewerberleistungen | _____ |

10) Hinweise

Gemäß Pkt. 4.2. Geschäftsordnung des Beirates vom 22.11.2022 werden für Privathaushalte in der Regel maximal 50 % der Nachzahlungen aus den Betriebskostenabrechnungen ab dem Jahr 2021 für den Hauptwohnsitz in der Stadt Freiberg bezogen auf die sogenannten „warmen Betriebskosten“ (Fernwärme-, Strom- und Gaskosten) erstattet. In besonderen Härtefällen im Einzelfall können mehr als 50 % bis zu maximal zwei Drittel der erstattungsfähigen Positionen ausgeglichen werden. Für Privathaushalte mit Ansprüchen auf soziale Leistungen ist eine Förderung, mit Ausnahme von Wohngeld bis zur Wohngeldreform 2023, ausgeschlossen. Förderfähig sind ausschließlich Haushalte mit geringer Einkommen- und Vermögenssituation und angemessenen Energiekostenverbrauch.

Die Prüfung ob und gegebenenfalls welche steuerlichen Auswirkungen eine Leistung aus dem „Nothilfe-Fonds-Energie“ für den Anspruchsteller hat, obliegt allein diesem selber. Eine steuerliche Beratung findet insoweit nicht statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ein Steuerberatungsunternehmen oder an das zuständige Finanzamt.

11) Datenschutz

Einverständniserklärung

Name, Vorname

Unterschrift

Die Stadt Freiberg erhebt Ihre Daten um den vorliegenden Antrag bearbeiten zu können. Rechtsgrundlage hierfür sind das SächsKAG i.V.m. der AO. Diese personenbezogenen Daten werden nicht weitergegeben. Die Daten werden nach Erhebung im Allgemeinen noch 10 Jahre intern gespeichert. Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Freiberg durch entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Für weitere datenschutzrechtliche Fragen kontaktieren Sie bitte die Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg, Frau Nancy Fehre, Telefon-Nr. 03731/273-139.

12) Einverständniserklärung

Ich/Wir versichere/n, dass ich/wir die Angaben in dieser Erklärung nach besten Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe/. Ich/Wir bin/sind einverstanden, dass die gewährte Förderung aus dem „Nothilfe-Fonds-Energie“ der Stadtverwaltung Freiberg direkt an meinen Versorger/ Vermieter ausgezahlt wird und ein Datenabgleich zu meinen Verbindlichkeiten bei meinem Versorger/ Vermieter und der Stadtverwaltung Freiberg erfolgt.

Ich ermächtige zugleich das zuständige Finanzamt der Stadt Freiberg, der zuständigen Wohngeldstelle und dem Sozialhilfeträger des Landkreis Mittelsachsen über meine Umsatz-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse Auskunft zu geben. Insofern erteile ich der Stadt Freiberg meine Einwilligung zur Datenerhebung beim zuständigen Finanzamt, wenn dies zur Bearbeitung meines Antrages erforderlich ist. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung verweigern oder mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Verweigerung oder der Widerruf dieser Einwilligung die Bearbeitung des Antrages erschweren oder verhindern und somit zur Ablehnung führen kann.

Die Stadtverwaltung Freiberg behält sich vor bei Falschauskünften oder nicht wahrheitsgemäßen Angaben der antragstellenden Person(en) von dieser Vereinbarung zurückzutreten. Ich/ Wir erklären unser Einverständnis damit, dass im Falle von vorsätzlich oder grob fahrlässig gemachten, nicht wahrheitsgemäßen Angaben durch mich/ uns ein Rücktritt der Stadt Freiberg von dieser Vereinbarung bzw. ein Widerruf des mich/ uns begünstigenden Zuwendungsbescheides erfolgen kann. Gleichzeitig verpflichte ich mich/ verpflichten wir uns zur vollständigen Rückzahlung der erhaltenen finanziellen Zuwendungen an die Stadt Freiberg.

Des Weiteren erkläre ich/ erklären wir, dass mir/ uns bekannt ist, dass unter keinen Umständen ein Rechtsanspruch auf die beantragte Förderung besteht.

Ort und Datum, Unterschrift des/der Antragstellers/Antragstellerin